

Sperrfrist: 22. März 2011, 00.15 Uhr

MACH-Leserzahlen: Sehr erfreuliche Resultate für Ringier-Titel

22. März 2011

Die heute von der WEMF präsentierten Leserzahlen MACH Basic 2011-1 zeichnen für die Publikationen von Ringier durchwegs erfreuliche Resultate. Im vergangenen Halbjahr gewannen die meisten Titel an Leserinnen und Lesern dazu. Insbesondere der *Blick am Abend* konnte 22 Prozent zulegen, der *Blick* hat den Turnaround definitiv geschafft, der *SonntagsBlick* bleibt die meistgelesene Zeitung am Sonntag und sowohl *Schweizer Illustrierte* wie auch *GlücksPost* und *L'illustré* konnten ihre Leserschaft weiter steigern.

Den grössten Leserzuwachs darf erwartungsgemäss der *Blick am Abend* für sich verbuchen: Durch die Ausweitung des Verteilgebietes stieg die Zahl der Leserinnen und Leser um 109'000 an, was einem Plus von 22 Prozent entspricht. Der *Blick am Abend* hat somit neu eine Leserschaft von 604'000.

Der *Blick* verzeichnet bei einer verkauften Auflage von heute 214'880 Exemplaren nur ein leichtes Minus von 5000 Lesern und bleibt mit einer aktuellen Leserschaft von 623'000 mit grossem Abstand die meistgelesene Bezahlzeitung der Schweiz. Der *Blick* hat den Turnaround somit definitiv geschafft.

Erfreulich die Situation auch beim *SonntagsBlick*: Während fast alle anderen Sonntagspublikationen an Terrain einbüssten, konnte der *SonntagsBlick* um 3000 Leserinnen und Leser auf neu 873'000 wiederum zulegen. Die verkaufte Auflage beträgt 238'178 Exemplare. Auch das *SonntagsBlick* Magazin gewann 5000 Leser und hat neu ein Total von 497'000.

Ringier-Zeitschriften bauen Leserschaft aus

Nachdem die *Schweizer Illustrierte* bei der Auflage einen Zuwachs um 4 Prozent auf heute 213'243 verkaufte Exemplare ausweisen durfte, konnte in der aktuellen Erhebungsperiode nun auch die Leserschaft um 5000 auf neu 940'000 Leserinnen und Leser gesteigert werden. *SI Style* hält seine Position als grösste Frauenzeitschrift der Schweiz und weist neu eine Leserschaft von 429'000 aus (-4000).

(weiter auf Seite 2)

Wiederum sehr erfreulich zulegen konnte die *GlücksPost*, die 23'000 Leserinnen und Leser neu für sich gewinnen konnte und heute insgesamt 440'000 Leser erreicht. Dies bei einer Auflage von 190'151 Exemplaren. *Bolero* schliesslich erreicht mit einer Auflage von 21'904 Exemplaren 78'000 Leser, was einem minus von 12'000 entspricht.

Ringier-Zeitschriften stark auch in der Romandie

Auch in der Romandie konnten die Ringier-Publikationen sehr erfreulich zulegen. *L'Illustré* steigerte nach einem sehr erfolgreichen Relaunch im April 2010 seine Leserschaft um 12'000 auf neu 363'000, *TV8* um 10'000 auf 258'000 und auch *Edelweiss* legte um 3000 Leser auf neu 96'000 zu. *Edelweiss* wird am 28. April einen Relaunch erfahren. *L'Hebdo* konnte mit neu 215'000 Leserinnen und Lesern (-3000) seine Position als insbesondere von Führungskräften meisselesene Zeitschrift in der Westschweiz weiter ausbauen und festigen. Und *Il Caffè* im Tessin schliesslich hatte ebenfalls nur einen nicht-signifikanten leichten Rückgang von 4000 Lesern auf ein neues Leserschafts-Total von 105'000 zu verbuchen.

Sämtliche Ringier-Publikationen präsentieren sich somit weiterhin überaus stark und stabil im Medienmarkt.

Kommunikation Ringier Schweiz

Informationen:

Medienstelle, Ringier Schweiz, Telefon +41 44 259 64 44, media@ringier.ch

Die Medienmitteilung ist verfügbar unter:

www.ringier.ch => Mediencorner => Medienmitteilungen

Ringier ist ein multinational tätiges Medienunternehmen und produziert in Europa und Asien Zeitungen, Zeitschriften, Web- und Mobile-Plattformen, Events und Konzerte mit Ticketing, TV- und Radioprogramme. Ringier wurde 1833 gegründet.